

Trainings

Remote Scrum Team Training

Dieses Training bereitet ein (zukünftiges) Scrum Team (Scrum Master, Product Owner und die Mitglieder des Entwicklungsteams) auf agiles Arbeiten – insbesondere in einem remote Setup – vor.

Duration: 14 h, verteilt auf mehrere Tage (in Absprache mit dem Kunden)

Target group: (zukünftige) Scrum Teams

Dieses Training bereitet ein (zukünftiges) Scrum Team (Scrum Master, Product Owner und die Mitglieder des Entwicklungsteams) auf agiles Arbeiten – insbesondere in einem remote Setup – vor.

Konkret wird u. a. diskutiert, wie die Standard Scrum-Events (Sprint Planning/Review/Retrospektive, Daily Scrum) remote ablaufen können. Aber auch Themen wie die Kommunikation im Team oder die Lösung von Konflikten werden im Kontext einer remote Arbeitsumgebung diskutiert.

Agenda

Das inovex „Remote Scrum Team Training“ besteht aus vier Modulen à 3–4 h, welche an mehreren Tagen remote durchgeführt werden können. Der Aspekt „remote Scrum“ steht im gesamten Training im Fokus: bei jedem Modul wird insbesondere thematisiert, wie sich die eingeführten Methoden, Tools und Techniken auch bei vollständig verteilten Scrum Teams (jedes Teammitglied ist an einem anderen Ort) einsetzen lassen. Viele dieser Methoden, Tools und Techniken werden bereits im Training selbst eingesetzt, so dass die Teilnehmer:innen bereits erste praktische Erfahrungen sammeln.

Auch in der Remote-Variante sind inovex Trainings keine „Folienschlachten“. Die Teilnehmer:innen erarbeiten nahezu alle Inhalte selbstständig in kleinen Gruppen, auf Basis von zur Verfügung gestellter Literatur bzw. Handouts.

Modul 1:

Inhalte:

- Praktische Einführung in das iterative Arbeiten
- Agile Mindset: „Doing Agile“ vs. „Being agile“
- Scrum Grundlagen

Lernziel:

Die Teilnehmer:innen kennen die agilen Werte und Prinzipien und verstehen ihre Anwendung im Bereich der Softwareentwicklung. Sie kennen die Grundlagen von Scrum und verstehen den Zusammenhang zwischen den

agilen Werten und Prinzipien und Scrum insbesondere auch in remote Arbeitsumgebungen.

Modul 2:

Inhalte:

- Scrum Rollen
- Scrum Events und Artefakte
- effektive Organisation der Scrum Events (Sprint Planning/Review/Retrospektive und Daily Scrum) in einem remote Setup
- Simulation eines Scrum Projektes

Lernziel:

Die Teilnehmer:innen kennen die Rollen, Artefakte und Events in Scrum. Sie haben zudem erlebt, wie es sich „anfühlt“, mit Scrum gemeinsam im Team ein Projekt zu bearbeiten und Methoden und Tools kennengelernt, mit welche Scrum Events auch remote effektiv durchgeführt werden können.

Modul 3:

Inhalte:

- Komplexität von Domänen: Das Cynefin Framework und die Stacey Matrix
- Einführung in User Stories und agiles Schätzen

Lernziel:

Die Teilnehmer:innen verstehen, in welchen Situationen welche (agile) Entwicklungsmethode am besten geeignet ist. Zudem kennen die Teilnehmer:innen die Grundlagen der Arbeit mit User Stories, einer oft in Kombination mit Scrum eingesetzten Methode für agiles Anforderungsmanagement, und den dazugehörigen Werkzeugen wie z. B. Planning Poker inklusive ihrem Einsatz in Remote-Arbeitsumgebungen.

Modul 4:

Inhalte:

- Durchführung eines Lean Coffees zur Sammlung, Priorisierung und Bearbeitung von Vertiefungsthemen

Lernziel:

Die Teilnehmer:innen vertiefen ihr Wissen zu den Inhalten der Module 1–3 und erarbeiten

Anwendungsmöglichkeiten für ihre jeweilige aktuelle Situation. Dabei lernen sie eine der effektivsten Methoden zur (remote) Meeting-Moderation kennen: den Lean Coffee.

[“Remote Scrum Team” Trainingsbeschreibung downloaden](#)